

**Allgemeine Bewilligungen 0602**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

111 01 -011	Gebühren, sonstige Entgelte Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 686 13 Nr. 2 der Erläuterungen Erläuterungen Einnahmen aus Gebühren für Dopinganalytik.	50	50	-								
119 99 -012	Vermischte Einnahmen Haushaltsvermerk Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 684 11. Erläuterungen	2 250	2 250	5 442								
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Einnahmen aus der Sportförderung .....</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>2. Sonstige Einnahmen.....</td> <td>2 150</td> </tr> <tr> <td>Zusammen .....</td> <td>2 250</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	1 000 €	1. Einnahmen aus der Sportförderung .....	100	2. Sonstige Einnahmen.....	2 150	Zusammen .....	2 250			
Bezeichnung	1 000 €											
1. Einnahmen aus der Sportförderung .....	100											
2. Sonstige Einnahmen.....	2 150											
Zusammen .....	2 250											
124 01 -041	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	-	-	-								

**Übrige Einnahmen**

272 01 -011	Zuschüsse der Europäischen Union zu den Kosten innenpolitischer Maßnahmen Haushaltsvermerk Mehreinnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 532 14 und 687 89.	-	-	667
381 07 -990	Leistungen von Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifenden Aufgaben Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Einzelplan 06.	-	-	-

**Ausgaben**

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

532 02 -019	Kosten für Veranstaltungen der Verfassungsorgane aus besonderen Anlässen, insbesondere für Staatsakte, Staatsbegräbnisse und zentrale Gedenkveranstaltungen	156	156	103
532 03 -011	Zuschuss für die Feierlichkeiten anlässlich des Tages der deutschen Einheit	184	184	184

**0602 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
532 04 -029	Durchführung der Generalversammlung der Internationalen Kommission für das Zivilstandswesen (CIEC) in München	50		
532 08 -011	Kosten für Aufgaben in Nachfolge der E-Government Initiative Bund Online 2005 - E-Government des Bundes Haushaltsvermerk	5 940	7 440	22 431
	<p>1. Die Ausgaben sind in Höhe von 2 000 T€ gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.</p> <p>2. Die Mittel dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.</p> <p>Erläuterungen Bis zum 31.12.2005 nicht verbrauchte Selbstbewirtschaftungsmittel: 15 314 T€.</p>			
532 09 -011	Umsetzung der ressortübergreifenden IT-Strategie der Bundesverwaltung	4 000		
	<p>Verpflichtungsermächtigung..... 5 000 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 2 000 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 1 000 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 1 000 T€ im Haushaltsjahr 2011 bis zu..... 1 000 T€</p> <p>Erläuterungen Erarbeitung und Umsetzung einer IT-Strategie der Bundesverwaltung und eines IT-Rahmenkonzeptes des Bundes durch die Koordinierungs- und Beratungsstelle der Bundesregierung für Informationstechnik in der Bundesverwaltung (KBSt).</p>			
532 12 -011	Kosten des IT-Controlling im BMI und im Geschäftsbereich	400	394	351
532 14 -029	Untersuchungen und Aufklärung über innenpolitische Grundsatzfragen sowie Förderung innenpolitischer Maßnahmen Haushaltsvermerk	-	-	1 088
	<p>1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 01. Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.</p> <p>2. <b>Aus den Ausgaben dürfen auch Zuwendungen gemäß § 44 BHO gewährt werden.</b></p>			
532 15 -011	Deutschland-Online	8 113	4 445	-
	<p>Verpflichtungsermächtigung..... 2 900 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 1 000 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 1 000 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 900 T€</p> <p>Haushaltsvermerk</p>			
	<p>1. Die Ausgaben sind in Höhe von 3 150 T€ gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.</p> <p>2. <b>Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.</b></p>			

**Allgemeine Bewilligungen 0602**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 532 15:

**3. Einnahmen aus Erstattungen und Beiträgen Dritter fließen den Ausgaben zu.**

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)**

632 01 Kosten der Bundestagswahlen sowie Kosten der Direktwahl zum Euro- 209 28 302 48 430  
-011 päisichen Parlament  
Haushaltsvermerk  
Die Ausgaben sind übertragbar.

632 02 Zuweisungen an die Länder für Forschungseinrichtungen der Blauen Liste 1 079 1 050 1 035  
-164

Erläuterungen

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6

**Blaue Liste-Einrichtungen**

1. Rheinland-Pfalz ..... - - -  
- aus Kap. 0602 Tit. 632 02  
1.1 Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung bei der Hoch- 1 079 1 050 1 035  
schule für Verwaltungswissenschaften in Speyer .....  
- aus Kap. 0602 Tit. 632 02  
Zusammen ..... 1 079 1 050 1 035

Die Länder gewähren den Einrichtungen Zuwendungen zur institutionellen Förderung. Die Förderung des Bundes erfolgt durch zweckgebundene Zuweisungen an die Sitzländer.

632 03 Bundesanteil zur Sicherung und Betreuung der Friedhöfe der ehemaligen 2 867 2 863 2 834  
-244 jüdischen Gemeinden in der Bundesrepublik Deutschland  
Haushaltsvermerk  
Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen

Aufgrund der Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern sowie den Vertretern der Juden in Deutschland vom 21. Juni 1957 werden die Kosten zur Sicherung und Betreuung der Friedhöfe der ehemaligen jüdischen Gemeinden in der Bundesrepublik Deutschland vom Bund und von den Ländern je zur Hälfte übernommen. Die bisher ermittelte Fläche der jüdischen Friedhöfe beträgt 4 565 409 qm.

632 04 Kennzeichnung der Bundesaußengrenze sowie Aufstellung und Unter- 110 152 190  
-012 haltung von Europaschildern an den Außen- und Binnengrenzen der Staaten der EU

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Kosten der Herrichtung, Beschaffung und Aufstellung von Grenzzeichen, Grenzurkunden.....	85
2. Bundesgrenzschilder .....	3
3. Europaschilder .....	22
Zusammen .....	110

Der Bund trägt die Kosten für die Kennzeichnung der Bundesaußengrenze, insbesondere für die Beschaffung, den Transport und das Einbringen aller erforderlichen Grenzzeichen (erstmalige Festlegung und Wiederherstellung). Er trägt außerdem die Kosten für die sog. Europaschilder, die aufgrund einer EU-Entscheidung aufzustellen sind.

**0602 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

682 01 Zuweisungen zu laufenden Aufwendungen 38 347 38 347 -  
 -041  
 Erläuterungen  
 Ausgleich an Berlin für hauptstadtbedingte Aufwendungen des Landes im Bereich von Sicherheitsaufwendungen.

685 01 Zuschuss an die Stiftung "Die Mitarbeit" 523 523 523  
 -151  
 Erläuterungen

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6

**Projektförderung**

1.1 Stiftung "Die Mitarbeit" ..... 523 523 523

685 02 Globalzuschüsse zur gesellschaftspolitischen und demokratischen Bildungsarbeit 89 849 87 000 87 000  
 -151  
 Haushaltsvermerk

1. Die Mittel dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 Satz 1 BHO wird zugelassen, dass den Stiftungen auch projektgebundene Zuwendungen aus anderen Titeln des Bundeshaushalts gewährt werden können.
3. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
4. Die Stiftungen sind ermächtigt, die ihnen gewährten Globalzuschüsse gleichfalls als Globalzuschüsse weiterzuleiten.
5. Die Erläuterungen sind verbindlich.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

Veranschlagt sind:

1. Friedrich-Ebert-Stiftung.....	30 158
2. Friedrich-Naumann-Stiftung.....	9 483
3. Konrad-Adenauer-Stiftung.....	26 750
4. Hanns-Seidel-Stiftung.....	9 483
5. Heinrich-Böll-Stiftung.....	9 483
6. Rosa-Luxemburg-Stiftung.....	4 492

Zusammen ..... 89 849

Die Globalzuschüsse werden der Friedrich-Ebert-Stiftung, der Friedrich-Naumann-Stiftung, der Konrad-Adenauer-Stiftung, der Hanns-Seidel-Stiftung, der Heinrich-Böll-Stiftung und der Rosa-Luxemburg-Stiftung zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben gewährt, insbesondere für die Durchführung von Seminaren, Tagungen und Kolloquien, die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie die Vergabe von Forschungsvorhaben mit gesellschaftspolitischer Zielsetzung vor allem auf dem Gebiet der Bildungsforschung. Aus den Globalzuschüssen werden u. a. Ausgaben für Personal und Verwaltung bestritten. Die Verwendung der Globalzuschüsse richtet sich nach besonderen Bewirtschaftungsgrundsätzen, die vom Bundesministerium des Innern im Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen erlassen wurden.

Bis zum 31.12.2005 nicht verbrauchte Selbstbewirtschaftungsmittel: 7 188 T€.

**Allgemeine Bewilligungen 0602**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

685 04 -193	Zuschuss für die Förderung der jüdischen Gemeinschaft, der christlich-jüdischen Zusammenarbeit sowie des interreligiösen und interkulturellen Dialogs	4 992	5 430	5 257
	Verpflichtungsermächtigung.....	600 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	150 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	150 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	150 T€		
	im Haushaltsjahr 2011 bis zu.....	150 T€		

Erläuterungen

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6

**Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO**

1.	Zentralarchiv zur Erforschung der Geschichte der Juden in Deutschland .....	100,00	100,00	331	326	331
	- aus Kap. 0602 Tit. 685 04					
2.	Internationales Auschwitz Komitee .....	100,00	100,00	150	150	150
	- aus Kap. 0602 Tit. 685 04					
3.	Deutscher Koordinierungsrat der Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit .....	63,00	100,00	301	296	280
	- aus Kap. 0602 Tit. 685 04					
	Zusammen .....			782	772	761
	- Summe Tit. 685 04			782	772	761

**Sonstige Zuwendungsempfänger**

	Zentralrat der Juden in Deutschland (Vertrag mit der Bundesregierung vom 27.01.2003) .....	100,00	100,00	3 000	3 000	3 000
	- aus Kap. 0602 Tit. 685 04					

**Projektförderung**

2.2	Hochschule für jüdische Studien Heidelberg .....			527	508	457
2.4	Leo Baeck Institut .....			410	420	420
2.5	Internationaler Rat der Christen und Juden .....			50	65	90
2.6	Förderung des interreligiösen/interkulturellen Dialogs insbesondere mit dem Islam .....			-	425	309
2.7	Abraham Geiger Kolleg .....			150	150	77
2.8	Projekte, die der Erhaltung und Weiterentwicklung des jüdischen Kulturerbes dienen .....			73	90	143
	Zusammen .....			1 210	1 658	1 496
	<b>Insgesamt</b> .....			4 992	5 430	5 257
	- Summe Tit. 685 04			4 992	5 430	5 257

Zu 2.8: z. B. Gesellschaft zur Förderung sakraler jüdischer Musik, Salomon Ludwig Steinheim-Institut, Moses Mendelssohn Zentrum

Der Bund unterstützt die Bestrebungen zur Förderung des Verständnisses unter den Menschen und Völkern und leistet einen Beitrag zur Förderung insbesondere der kulturellen Interessen des Judentums in Deutschland. Die Leistungen zugunsten des Leo Baeck Instituts erfolgen über den Verein der Freunde und Förderer des Leo Baeck Instituts in Frankfurt/Main. Zu den Kosten einer Hochschule für jüdische Studien in Heidelberg, die vom Zentralrat der Juden in Deutschland und von den Ländern aufgebracht werden, erhält der Zentralrat der Juden einen Bundeszuschuss, der 30 Prozent der Kosten der Hochschule nicht übersteigt. Bei der Hochschule für jüdische Studien in Heidelberg wurde ein Zentralarchiv zur Erforschung der Geschichte der Juden in Deutschland eingerichtet.

## 0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
685 05 -165	Zuschüsse zur Förderung von Forschungsvorhaben, Wettbewerben und Veröffentlichungen insbesondere in Verfassungsrecht, Verwaltungswissenschaften und Kommunalwesen Verpflichtungsermächtigung..... 20 T€ fällig im Haushaltsjahr 2008. Haushaltsvermerk Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen an Politiker und Fachkreise unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. Erläuterungen Förderung wissenschaftlicher Untersuchungen und Wettbewerbe im Zusammenhang mit den Aufgaben des Bundesministeriums des Innern. Insbesondere sollen Druckkostenzuschüsse zu Arbeiten über staatsrechtliche, verwaltungs- und kommunalwissenschaftliche Fragen gewährt werden. Zuschusswürdig sind Forschungsvorhaben, erheblich überdurchschnittliche Dissertationen sowie einige bedeutende Habilitationsschriften, wenn sie für den Bund von besonderer Bedeutung sind. Das besondere Bundesinteresse wird jeweils aufgrund eines fachlichen Gutachtens geprüft.	67	67	77
685 06 -199	Zuschuss zur Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von Kirchentagen Haushaltsvermerk Die Ausgaben sind übertragbar.	400	400	7 900
685 07 -193	Zuschuss an den Zentralrat der Juden in Deutschland zur Eingliederung jüdischer Zuwanderer in die jüdischen Gemeinden Deutschlands Haushaltsvermerk <b>Der Zentralrat der Juden in Deutschland ist ermächtigt, den ihm gewährten Zuschuss gleichfalls als Zuschuss weiterzuleiten.</b>	1 500		
685 08 -011	Förderung von Maßnahmen zur Integration von Ausländern Verpflichtungsermächtigung..... 450 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 200 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 150 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 100 T€ Haushaltsvermerk 1. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden. 2. Aus den Ausgaben sind auch die Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen sowie für außergewöhnlichen Aufwand zu leisten.	427	427	336
685 09 -193	Kosten der Deutschen Islamkonferenz sowie Förderung des interreligiösen Dialogs Verpflichtungsermächtigung..... 600 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 300 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 200 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 100 T€ Haushaltsvermerk 1. <b>Die Ausgaben sind übertragbar.</b> 2. <b>Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.</b> 3. <b>Aus dem Ansatz sind bis zu 300 T€ für die Deutsche Islamkonferenz anzuwenden.</b>	725		

**Allgemeine Bewilligungen 0602**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 685 09:

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Kosten der Deutschen Islamkonferenz .....	300
2. Förderung des interreligiösen Dialogs, insbesondere mit dem Islam .....	425
Zusammen .....	725

**Zu 1.:**

Ziel der DIK ist eine verbesserte religions- und gesellschaftspolitische Integration der muslimischen Bevölkerung in Deutschland.

685 15 -029	Zuschuss an die Gemeinsame Kommission für die Erforschung der jüngeren Geschichte der deutsch-russischen Beziehungen	492	516	499
	Verpflichtungsermächtigung.....	300 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	120 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	100 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	80 T€		

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

686 02 -012	Fortbildungs- und Beratungshilfe	80	80	77
----------------	----------------------------------	----	----	----

Haushaltsvermerk

- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
- Aus den Ausgaben dürfen auch Sachkosten, Übersetzungskosten, Kosten für Dozenten, Experten, Teilnehmer an Tagungen und Seminaren, Praktikanten, Betreuungspersonen, Kosten für Werk- und Dienstverträge sowie für außergewöhnlichen Aufwand geleistet werden.

687 01 -165	Kosten des Internationalen Instituts für Verwaltungswissenschaften in Brüssel	105	105	106
----------------	---	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Bezeichnung der Organisation Rechtsgrundlage und Zweck der Mitgliedschaft	Haushaltsvolumen in Fremdwährung/ in €	Mitgliedsbeitrag der Bundesrepublik Deutschland		Besondere Leistungen außerhalb des Mitgliedsbeitrags	Zusammen Spalte 4 + 5 in 1 000 € gerundet
		in Pro- zent	in Fremdwährung/ in €		
1	2	3	4	5	6

1. Internationales Institut für Verwaltungswissenschaften (IIV), Brüssel.....	1 149 254	6,7	77 000		80
Rechtsgrundlage: Mitgliedschaft der Bundesrepublik Deutschland ab 1. April 1952 durch Vereinbarung gemäß Kabinettsbeschluss, zugleich Gründung einer Deutschen Sektion des IIV Zweck: Förderung der Entwicklung der Verwaltungswissenschaften (Methoden und Verfahren).....					
2. Sonstiges (Reisekosten u. a.).....			28 000		25

Dem 1930 gegründeten Internationalen Institut für Verwaltungswissenschaften gehören z. Z. 86 Mitgliedstaaten und internationale Organisationen an.

**0602 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

687 06 Zuschuss für Vorhaben der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden  
-022 und Regionen Europas (RGRE) 18 18 17

Erläuterungen

Der Rat der Gemeinden und Regionen Europas hat es sich zum Ziel gesetzt, die kommunale Selbstverwaltung in allen europäischen Ländern zu stärken und gleichzeitig alle auf die europäische Einigung ausgerichteten Bestrebungen und Kräfte zu unterstützen und so mitzuhelfen, die europäische Idee von der Basis der Gemeinden her zu fördern und zu verbreiten.

687 20 Beiträge an verschiedene Organisationen  
-022 166 171 147

Erläuterungen

Bezeichnung der Organisation Rechtsgrundlage und Zweck der Mitgliedschaft	Haushaltsvolumen in Fremdwährung/ in €	Mitgliedsbeitrag der Bundesrepublik Deutschland		Besondere Leistungen außerhalb des Mitgliedsbeitrags	Zusammen Spalte 4 + 5 in 1 000 € gerundet
		in Pro- zent	in Fremdwährung/ in €		
1	2	3	4	5	6
1. Koordinierungsstelle zur regionalen Zusammenarbeit in Asyl-, Flüchtlings- und Migrationsfragen Rechtsgrundlage: Vereinbarung	2 000 000 sfr	6,0	120 000 sfr 75 430		76
2. Sonstige.....			90 000		90
Zusammen.....			165 430		166

687 89 Unterstützung der Grenzschutzbehörden der Mittel-und Osteuropäischen  
-011 Staaten, sowie der polizeilichen Ausbildungs- und Ausstattungshilfe 3 000 3 000 3 294

Verpflichtungsermächtigung..... 500 T€  
fällig im Haushaltsjahr 2008.

Haushaltsvermerk

- Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 01.  
Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.
- Aus den Ausgaben dürfen auch Sach- und Investitionskosten, Übersetzungskosten, Kosten für Fachtagungen, Seminare und Konferenzen, Kosten für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Beratungskosten sowie für außergewöhnlichen Aufwand geleistet werden.
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Gegenstände zur Verbesserung der Grenzkontrollen sowie Unterrichtsmaterialien der Aus- und Fortbildung an Dritte unentgeltlich abgegeben werden.
- Aus den Ausgaben dürfen auch Zuwendungen gem. § 44 BHO gewährt werden.

698 01 Hilfen zur Regelung von Härtefällen, Nothilfen und sonstigen unbefriedi-  
-699 gend geregelten Fällen (August-Hochwasser 2002) -

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: Kap. 0802 Tit. 713 02, Kap. 1002 Tit. 662 11, Kap. 1112 Tit. 683 01, Tit. 683 02, Tit. 713 01 und Kap. 1202 Titelgrp. 07.
- Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 6002 Tit. 234 01.
- Einnahmen aus Rückzahlungen zweckwidrig verausgabter Mittel sowie Zinsen fließen den Ausgaben zu, auch wenn die Ausgaben in einem früheren Haushaltsjahr erbracht wurden.

**Allgemeine Bewilligungen 0602**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 698 01:

4. **Die nicht im Rahmen der Zweckbindung vom Bund verausgabten Mittel sind nach Maßgabe von § 8 Abs. 5 Aufbauhilfefonds-gesetz dem Freistaat Sachsen zur Verfügung zu stellen.**

**Ausgaben für Investitionen**

<b>812 01</b>	Aufbau und Betrieb des Informationsverbunds Berlin-Bonn (IVBB) sowie weiterer ressortübergreifender Netzinfrastrukturen des Bundes	23 629	24 204	29 181
-011	Verpflichtungsermächtigung.....	4 000 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	1 000 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	1 000 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	1 000 T€		
	im Haushaltsjahr 2011 bis zu.....	1 000 T€		

Haushaltsvermerk

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von 14 000 T€ der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Einzelplan 06.
2. Aus den Ausgaben dürfen auch Überlassungs- und Betriebskosten geleistet werden.
3. Einnahmen aus Gebühren externer Teilnehmer für die Nutzung der Leistungen des IVBB fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen

Die Koordinierungs- und Beratungsstelle der Bundesregierung für Informationstechnik in der Bundesverwaltung im BMI (KBSt) wirkt als ressortübergreifend tätige Stelle auf einen aus fachlicher, organisatorischer, wirtschaftlicher und technischer Sicht optimalen Einsatz der IT in der Bundesverwaltung hin. Insbesondere befasst sie sich mit Aufbau und Realisierung des Informationsverbundes Berlin/Bonn (IVBB). Die Mittel dürfen auch für Informationsdienste der KBSt, nationalen und internationalen Erfahrungsaustausch sowie für ressortübergreifende Entwicklungen im Rahmen des IVBB verwendet werden.

<b>812 02</b>	Beschaffung und Implementierung einer Software zur Kosten- und Leistungsrechnung	300	300	346
-011				

<b>894 02</b>	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen zur gesellschaftspolitischen und demokratischen Bildungsarbeit	7 500	3 700	3 000
-151	Verpflichtungsermächtigung.....	28 788 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	3 429 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	4 700 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	5 200 T€		
	in künftigen Haushaltsjahren bis zu.....	15 459 T€		

Haushaltsvermerk

Die Erläuterungen sind verbindlich.

Erläuterungen

Bezeichnung	€
1. Friedrich-Ebert-Stiftung.....	18 901
2. Friedrich-Naumann-Stiftung.....	3 347
3. Hans-Seidel-Stiftung.....	4 629
4. Heinrich-Böll-Stiftung.....	1 911
Zusammen.....	28 788

## 0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

### Besondere Finanzierungsausgaben

981 07 -990	Leistungen an Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifenden Aufgaben Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Einzelplan 06.	-	-	-
----------------	---	---	---	---

### Titelgruppe 01

Tgr. 01	Sportförderung Haushaltsvermerk Die Ausgaben folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 684 11, 684 12, 684 13 und 882 11.	(108 535)	(125 221)	
532 11 -324	Ausrichtung der Fußball-WM 2006 - Gastgeberkonzept , WM-nahe Zwecke, Aufgaben Stab WM 2006, Stab Sicherheit (NICC) und Sicherheitsmaßnahmen Erläuterungen Weniger wegen auslaufender Finanzierung der Fußball-WM 2006.	100	8 500	4 642
684 11 -324	Für zentrale Maßnahmen auf dem Gebiet des Sports Verpflichtungsermächtigung..... 80 000 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 20 000 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 20 000 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 20 000 T€ im Haushaltsjahr 2011 bis zu..... 20 000 T€ Haushaltsvermerk 1. Die Erläuterungen zu Nr. 3 sind verbindlich. 2. Die Mittel zu Nr. 3 der Erläuterungen dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. 3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99. Erläuterungen	70 861	70 385	73 044

Bezeichnung	1 000 €
1. Jahresplanungen der Bundessportfachverbände	
1.1 Zentrale Lehrgänge und Trainingsmaßnahmen .....	12 200
1.2 Teilnahme an internationalen Wettkämpfen im In- und Ausland .....	2 400
1.3 Teilnahme an EM und WM.....	3 500
1.4 Vertretung in internationalen Gremien des Sports .....	310
2. Organisationskosten für bedeutende nationale und internationale Veranstaltungen im Inland .....	1 000
3. Leistungssportpersonal.....	18 640
4. Akademien des Deutschen Sportbundes .....	300
5. Olympiastützpunkte (OSP) und Bundesleistungszentren (BLZ) .....	27 000
6. Leistungssportprojekte .....	850
7. Bundeswettbewerb der Schulen "Jugend trainiert für Olympia" .....	435
8. Leistungssport behinderter Menschen	
8.1 Jahresplanungen der Behindertensportverbände.....	2 261

**Allgemeine Bewilligungen 0602**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 684 11 (Titelgruppe 01):

Bezeichnung	1 000 €
8.2 Organisationskosten für bedeutende nationale und internationale Veranstaltungen im Inland .....	355
8.3 Leistungssportpersonal .....	700
8.4 Maßnahmen zur Verbesserung des Leistungssports behinderter Menschen .....	190
9. Zentrale Maßnahmen des Breitensports .....	90
10. Förderung der internationalen Sportbeziehungen .....	120
11. Sonstige Maßnahmen (besonderes Interesse der Bundesrepublik)	
11.1 Verbände mit besonderer Aufgabenstellung .....	440
11.2 Ehrenpreise, Silbernes Lorbeerblatt, Sportplakette, Empfänge .....	60
11.3 Sonstige Maßnahmen .....	10

Zusammen ..... 70 861

Bis zum 31.12.2005 nicht verbrauchte Selbstbewirtschaftungsmittel: 780,6 T€.

Bezeichnung	1 000 €
Weitere Mittel, die der mittelbaren oder unmittelbaren Förderung des Sports dienen, sind insbesondere in folgenden Einzelplänen veranschlagt:	
Epl. 05 .....	2 825
Epl. 08 .....	5 790
Epl. 14 .....	50 730
Epl. 11 .....	174
Epl. 17 .....	5 948

684 12 Projektförderung für Sporteinrichtungen ..... 8 451 8 451 7 968  
-324

Verpflichtungsermächtigung .....	8 000 T€
davon fällig:	
im Haushaltsjahr 2008 bis zu .....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2009 bis zu .....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2010 bis zu .....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2011 bis zu .....	2 000 T€

684 13 Periodisch wiederkehrende Sportveranstaltungen ..... 2 245 910 2 127  
-324

Verpflichtungsermächtigung .....	5 700 T€
davon fällig:	
im Haushaltsjahr 2008 bis zu .....	3 340 T€
im Haushaltsjahr 2009 bis zu .....	1 780 T€
im Haushaltsjahr 2010 bis zu .....	580 T€

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Entsendungskosten für Olympiamannschaften, DOSB .....	500
2. Entsendungskosten für Mannschaften zu Paralympics, Deaflympics (Gehörlose) und Special Olympics .....	730
3. Deutsches Turnfest und Gymnaestrada .....	540
4. Bundessportfest Deutsche Jugendkraft .....	-
5. Makkabi-Spiele und Makkabiade .....	75
6. Universiade .....	400
Zusammen .....	2 245

686 12 Fonds DDR-Doping-Opfer ..... - - 21  
-324

**0602 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 01:

686 13 Zuschuss für Maßnahmen zur Dopingbekämpfung -324 1 170 1 100 394

Verpflichtungsermächtigung..... 900 T€  
 davon fällig:  
 im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 300 T€  
 im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 300 T€  
 im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 300 T€

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind übertragbar.

Mehrausgaben zu Nr. 2 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 111 01.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Dopingprävention.....	300
2. Dopinganalytik.....	870
Zusammen.....	1 170

686 14 Zuschuss an die Welt-Anti-Doping Agentur (WADA) -029 578 554 493

Erläuterungen

Bezeichnung der Organisation Rechtsgrundlage und Zweck der Mitgliedschaft	Haushaltsvolumen in Fremdwährung/ in €	Mitgliedsbeitrag der Bundesrepublik Deutschland		Besondere Leistungen außerhalb des Mitgliedsbeitrags	Zusammen Spalte 4 + 5 in 1 000 € gerundet
		in Pro- zent	in Fremdwährung/ in €		
1	2	3	4	5	6

Welt-Anti-Doping Agentur - europäischer Anteil ..... 5 937 500 US-\$ 12,2 724 375 US-\$  
 Grundlage: Kopenhagener Deklaration vom 5.3.2003 und Ver-  
 teilerschlüssel der Kulturkonvention des Europarates ..... 577 747 578  
 Zweck: Internationale Dopingbekämpfung .....

686 15 Bundeszuschüsse an die DFB-Kulturstiftung gGmbH im Zusammenhang mit der Ausrichtung der Fußball-WM 2006 (Kunst- und Kulturprogramm der Bundesregierung) -324 - 10 000 10 000

Erläuterungen

Weniger wegen auslaufender Finanzierung der Fußball-WM 2006.

686 16 Förderung von internationalen Sportprojekten und Tagungen -324 530 600 634

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen

Gefördert werden sollen u. a. Folgemaßnahmen aus dem UNO-Jahr des Sports 2005, Sportfriedensprojekte und Gewaltprävention durch Sport, Jugendprojekte, Tagungen sowie Projektkoordination.

686 17 Zuschuss des Bundes zur Fusion von Deutschem Sportbund (DSB) und Nationalem Olympischen Komitee für Deutschland (NOK) zum Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) -324 - - -

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Anschubfinanzierung.....	-
2. Dopingopferentschädigung.....	-
Zusammen.....	-

**Allgemeine Bewilligungen 0602**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
Noch zu Titelgruppe 01:				
882 11 -323	Zuwendungen für die Errichtung, Erstausrüstung und Bauunterhaltung von Sportstätten für den Hochleistungssport Verpflichtungsermächtigung..... 16 450 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 5 150 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 5 650 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 5 650 T€ Haushaltsvermerk Einnahmen fließen den Ausgaben zu.	22 600	22 721	23 627
882 13 -323	Zuwendungen für die Errichtung von Sportstätten für den Breitensport in den neuen Ländern und im ehemaligen Ostteil Berlins (Sonderförderprogramm "Goldener Plan Ost") Erläuterungen Der Bund beteiligt sich bis zu einem Drittel an der Finanzierung von neu zu errichtenden Sportstätten in den neuen Bundesländern und im ehemaligen Ostteil Berlins. Die Vergabe der Mittel erfolgt unter Berücksichtigung sozialer und ökologischer Kriterien.	2 000	2 000	3 000
882 14 -323	Beteiligung des Bundes an der Sanierung und Modernisierung des Olympiastadions in Berlin sowie am Umbau des Zentralstadions in Leipzig	-	-	2 634
<b>Titelgruppe 02</b>				
Tgr. 02	Kosten für den Aufbau eines bundesweiten digitalen Sprech- und Datenfunksystems für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) Haushaltsvermerk 1. Die Ausgaben sind in Höhe von <b>162 600 T€</b> gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages. 2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.	(162 600)	(100 400)	
511 21 -041	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-	5 000	-
518 21 -041	Mieten und Pachten Verpflichtungsermächtigung..... 56 200 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 8 000 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 8 000 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 8 000 T€ in künftigen Haushaltsjahren bis zu..... 32 200 T€	2 000	200	-
526 22 -041	Sachverständige	-	1 000	-
539 29 -041	Vermischte Verwaltungsausgaben	-	-	-

## 0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 02:

632 20 -041	Zuweisungen an eine einzurichtende BOS-Stelle	42 000	15 000	-
	Verpflichtungsermächtigung.....	521 000 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	70 000 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	80 000 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	80 000 T€		
	in künftigen Haushaltsjahren bis zu.....	291 000 T€		
812 20 -041	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-	-	-
892 20 -041	Zuweisungen an eine einzurichtende BOS-Stelle für Investitionen	118 600	79 200	-
	Verpflichtungsermächtigung.....	360 200 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	120 000 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	91 000 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	70 000 T€		
	in künftigen Haushaltsjahren bis zu.....	79 200 T€		

### Titelgruppe 03

Tgr. 03	Förderung der deutschen Volksgruppe in Nordschleswig	(11 794)	(11 794)	
	Haushaltsvermerk			
	Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Erläuterungen			
	Die Ausgaben dienen dem Zusammenhalt der deutschen Volksgruppe in Nord-schleswig/Dänemark.			
632 60 -024	Erstattung von Personal- und Sozialaufwendungen an das Land Schles-wig-Holstein	2 505	2 505	2 783
	Erläuterungen			
	Der Bund erstattet dem Land Schleswig-Holstein aufgrund des Verwaltungsab-kommens vom 13. Januar 1986 Versorgungs- und Hinterbliebenenbezüge insbe-sondere für ehemalige deutsche Lehrer in Nordschleswig.			
687 60 -024	Soziale und kulturelle Förderung	8 675	8 675	8 709
	Erläuterungen			

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel		4	5	6
1	2	3			

#### Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO

Bund deutscher Nordschleswiger.....	28,00	36,00	8 675	8 675	8 709
- aus Kap. 0602 Tit. 687 60					

Wirtschaftsplan siehe Anlage zum Kapitel 0602.

Die Mittel dienen der sozialen und kulturellen Förderung der deutschen Volksgruppe in Nordschleswig (Dänemark) aufgrund der Bonn-Kopenhagener Erklärungen von 1955. Neben Zuschüssen des dänischen Staats, dänischer Kommunen und Mitteln des Landes Schleswig-Holstein sollen sie die Bewahrung und Entwicklung der nationalen, sprachlichen und kulturellen Identität sichern.

**Allgemeine Bewilligungen 0602**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 03:

896 60 -024	Zuwendungen zum Bau und zur Einrichtung von kulturellen und sozialen Investitionsmaßnahmen	614	614	614
----------------	--	-----	-----	-----

**Abschluss des Kapitels 0602**

**Einnahmen**

Steuern und steuerähnliche Abgaben .....		
Verwaltungseinnahmen .....	2 300	2 300
Übrige Einnahmen .....	-	-
Gesamteinnahmen .....	2 300	2 300

**Ausgaben**

Personalausgaben .....		
Sächliche Verwaltungsausgaben .....	20 943	27 319
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw. ....		
Schuldendienst .....		
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	281 971	286 631
Ausgaben für Investitionen .....	175 243	132 739
Besondere Finanzierungsausgaben .....	-	-
Gesamtausgaben .....	478 157	446 689